

Oktober

Echte Freunde?

Es gilt heute noch die Lehre: Verbrenn dich nicht zweimal an derselben Flamme, auch wenn die Wärme dich anzieht!

Herbstregen prasselte gegen das Fenster. Kevin saß mit gesenktem Kopf auf der Fensterbank und dachte über die Bedeutung der Begriffe „wahre Freunde“ und „echte Freundschaft“ nach. Er war so in Gedanken versunken, dass er nicht bemerkte, wie sein Klassenkamerad Michel auf ihn zukam. Michel klopfte Kevin freundlich auf die Schulter und fragte: „Na, Freundchen, wieso sitzt du hier so alleine und bist so traurig? Sag, was du auf dem Herzen hast!“



Kevin zuckte überrascht zusammen und sah sich um, als fürchte er, jemand könne sie belauschen. Bedrückt fing er an zu erzählen: „Bis heute glaubte ich, einen echten Freund zu haben, dem ich all meine Geheimnisse anvertrauen kann. Ich dachte immer, dass man zu wahren Freunden ehrlich sein kann und dass alle Geheimnisse unter uns bleiben“. Kevin seufzte tief.

„Natürlich, nur so und nicht anders“, bestätigte Michel mit einem verschmitzten Lächeln. Aber Kevin war so in seine Erzählung vertieft, dass er Michels verschmitztes Lächeln nicht bemerkte.

„Du weißt ja“, erzählte Kevin weiter, „dass ich mit Nick befreundet war. Seit heute aber leider nicht mehr. Nick war kein echter Freund, weil er keine Geheimnisse für sich behalten kann. Wir hatten uns ein bisschen gestritten. Dann hat er gesagt, dass er allen von meinen Geheimnissen erzählen wird. Ich hatte ihm fast alles anvertraut.“

„Es tut mir leid, Kevin. Sei nicht traurig. Ich verstehe etwas von einer echten Freundschaft und kann dein echter Freund werden, wenn du willst. Und zwar sofort“, sagte Michel.

„Wirklich?“, fragte Kevin einerseits überrascht, andererseits glücklich. Ohne lange darüber nachzudenken, antwortete er: „Ja, ich möchte mit dir befreundet sein.“

„Erzähl dann, was für ein Geheimnis du mit Nick geteilt hast!“, sagte Michel, streichelte Kevin freundlich über die Schulter und lächelte verschmitzt. Aber wieder bemerkte Kevin das verschmitzte Lächeln nicht.

„Bleibt es wirklich unter uns?“, fragte Kevin ein bisschen misstrauisch.

„Natürlich! Wir sind doch echte Freunde. Unsere Geheimnisse bleiben immer unter uns!“, bestätigte Michel. Michels Stimme klang so freundlich und überzeugend, dass Kevin, ohne zu zögern, flüsterte: „Ich habe Nick gesagt, dass ich an einem Besserfurzer-Wettbewerb teilgenommen und sogar gewonnen habe“.

Da kamen ein paar Jungs aus der Klasse vorbei. Michel rief ihnen laut zu: „Hey, Leute! Wisst ihr, dass Kevin und ich ab heute echte Freunde sind, und, dass wir voreinander keine Geheimnisse haben, und, dass Kevin ein Besserfurzer ist?“

kw	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
39	26	27	28	29	30	1	2
40	3	4	5	6	7	8	9
41	10	11	12	13	14	15	16
42	17	18	19	20	21	22	23
43	24	25	26	27	28	29	30
44	31	1	2	3	4	5	6